

Pressemitteilung

Neue Aktion

Schöneres Lichtenrade!

„Wer hat sich nicht schon mal über die defekte Straßenlaterne, den Müll am Straßenrand oder das schief stehende Straßenschild geärgert?“, fragt Frank Behrend, 1. Vorsitzender des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervers eins Berlin-Lichtenrade e.V. „Und wer ist dafür eigentlich verantwortlich und muss sich darum kümmern?“

Dass in den öffentlichen Bereichen, auf Straßen und Plätzen einiges im Argen liegt, ist immer wieder unschwer zu erkennen. Viele Bürger ärgern sich darüber, aber keiner unternimmt was. Und die zuständigen Ämter und Behörden erhalten von den Mängeln oft keine Kenntnis, oder es dauert Monate, bis was veranlasst wird. Daher: Schluss mit ärgern, wir wollen helfen!

Für die rd. 3.000 Mitglieder des Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervers eins Berlin-Lichtenrade e.V. kommt es nicht nur auf Mietrecht und Steuern an. Diese wollen in einem gepflegten Umfeld leben, was sich natürlich auch positiv auf Wohnungen und Grundstücke auswirkt. Darum hat der Vorstand die Aktion „Schöneres Lichtenrade!“ ins Leben gerufen. Alle Mitglieder aber auch jeder Bürger soll dem Verein melden, was ihn in Lichtenrade, auf unseren Straßen und Plätzen ärgert, was nicht in Ordnung ist. Der Verein meldet dies an die zuständigen Ämter, Behörden und anderen Stellen (z.B. BSR). Und es soll nachgehalten werden, damit den Mängeln und Problemen tatsächlich nachgegangen wird und diese abgestellt werden.

Meldungen unter dem Stichwort „Schöneres Lichtenrade“ können gesandt werden an:

Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümervers ein Berlin-Lichtenrade e.V.

Per Post: 12307 Berlin, Rehagener Str. 34

oder

Per Fax: 030/744 02 18

oder

Per E-Mail: info@hwgv-lichtenrade.de

Anbei ergänzend einige Fotos von aktuellen Mängeln und Problemen, die teilweise schon seit Monaten bestehen und um die sich keiner kümmert! Diese wurden von uns inzwischen dem zuständigen Stadtrat mitgeteilt.

Rückfragen bitte an:

Frank Behrend, 1. Vorsitzender
Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Berlin-Lichtenrade e.V.
12307 Berlin, Rehagener Str. 34

Tagsüber: 0 30/740 79 49-43



Seit Jahren sind die Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe abgeschlossen, trotzdem ist der Straßenbelag in der Wittelsbacherstraße teilweise noch nicht wieder hergestellt.



Goltzstraße Ecke Rehagener Straße: Dieses Schild muss wohl bei Schnee und Eis angefahren worden sein.



Seit Wochen: Umgefallener Ampelmast mit Provisorium an der Ecke Lichtenrader Damm/Barnetstraße.



Schon seit dem letzten Jahr: abgestorbener Baum in der Bahnhofstraße vor der Post.



Hochbeet in der Bahnhofstraße von der Berliner Bank:

Brennnesseln größer als 1,20 m.



Welchen Schutz soll dieser Stahlbügel für den Baum in der Bahnhofstraße noch bringen?



Abgestorbener Straßenbaum in der Lortzingstraße.



Alt-Lichtenrade (vor Weißenthurmstraße): Der Fahrradweg ist zugewachsen.



Krontalstraße: Straßen- bzw. Gehwegbegrenzung fehlt teilweise, nur rostige Nägel sind übrig. Schulweg, Gefahr für Kinder!